

## Informationen über den Ablauf einer pädopathologischen Autopsie

Das Institut für Pathologie und Molekularpathologie führt pädopathologische Autopsien zur Feststellung der Todesursache und zur Qualitätssicherung durch.

Auftraggeber können behandelnden Ärzte im Spital oder Hausärzte sein. Hierfür ist die Zustimmung der Eltern obligatorisch, was aus dem Anmeldeformular hervorgehen muss.

Die Autopsien von verstorbenen Kindern (melde- und nicht meldepflichtig) finden im Institut für Pathologie und Molekularpathologie im USZ statt.

### Autopsie Anmeldung

Die Anmeldung zur Autopsie erfolgt durch den behandelnden Arzt. Das Autopsie Formular findet man auf der Homepage der Pathologie USZ. Wir bitten auch um die Angabe einer Kontaktnummer für Rückfragen bezüglich organisatorischer Belange (z.B. Transport).

(<http://www.pathologie.usz.ch/fachwissen/gewebeproben/Seiten/default.aspx>)

Es stehen verschiedene Untersuchungsmöglichkeiten zur Wahl:

1. Komplette Autopsie (Öffnung aller Körperhöhlen)
2. Teilautopsie (Entnahme bestimmter Organe)

Das ausgefüllte Formular wird zusammen mit dem provisorischen Austrittsbericht per Mail geschickt an: [autopsie@usz.ch](mailto:autopsie@usz.ch)

Bitte parallel mit den Präparatoren telefonisch Kontakt aufnehmen bezüglich des organisatorischen Ablaufs: **Tel.: 044 255 25 91 oder 044 255 39 30.**

### Transport zum USZ und Rücktransport

Der Transport des verstorbenen Kindes in das USZ wird vom Auftraggeber organisiert. Nach Abschluss der Autopsie geben unsere Präparatoren telefonisch Auskunft über die Freigabe des Leichnams und das weitere Procedere.

Zwecks Fragen bezüglich Transport und Rücktransport können die Präparatoren (siehe oben) angerufen werden.